



NEUSTÄDTER ANZEIGER



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 22, **Freitag, den 4. November 2011**, Nummer 22

Aus dem „monte mare“ Neustadt wird die „Mariba Freizeitwelt“



Foto: Gnauck, Logoentwicklung: detecto Werbestudio



13. PuppenSpielSpektakel

16. November 2011 in der Neustadthalle

Heute hier:

- * Pressemitteilung „monte mare“ Neustadt
- * Stadtrat im Oktober 2011
- * In Wort und Bild
- * Glückwünsche/Kulturangebote

- * Schulen und Kindertagesstätten
- * Aktuelle Vereinsnachrichten
- * Bereitschaftsdienste
- * Kirchennachrichten

Aus dem „monte mare Neustadt“ wird die „Mariba Freizeitwelt“

Unter dem Dach der monte mare Unternehmensgruppe werden derzeit 11 Freizeitbäder in Deutschland betrieben, darunter als Einziges in den neuen Bundesländern das monte mare in Neustadt in Sachsen.

Bereits vor einiger Zeit beschloss die Leitung der Unternehmensgruppe eine grundsätzliche Neupositionierung der monte mare-Häuser:

Weg vom Freizeitbad mit Erlebnischarakter, hin zu Premiumangeboten für Wellness und Entspannung. In diesem Zuge wurde u.a. das monte mare-Logo grundsätzlich geändert. Die meisten der Häuser sind inzwischen komplett umgebaut, Sauna- und Wellnessbereiche wurden erweitert.

Dem entsprechend hat sich nun auch die Zielgruppenstruktur geändert: Angesprochen werden vor allem Kunden mit mittlerem bis höherem Einkommen, die vordringlich Erholung und Entspannung suchen und bereit sind, dafür mehr Geld auszugeben. Die monte mare-Häuser in Regionen mit der entsprechenden Klientel, z.B. in Bayern, sind mit dieser neuen Ausrichtung erfolgreich.

Auch die monte mare Neustadt Freizeitbad GmbH als Betreiber des hiesigen Freizeitbades stand vor der Entscheidung, sich der neuen Marktausrichtung der Unternehmensgruppe anzuschließen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, u. a. das neue Logo im Haus durchgängig einzuführen.

Da die Änderung eines Markenzeichens stets mit einem hohen zeitlichen und finanziellen Aufwand verbunden

ist, führte die Geschäftsleitung zur Entscheidungsfindung eine eingehende Marktanalyse durch. Diese ergab, dass die neue Positionierung nicht dem Erlebnischarakter und der erklärten Familienfreundlichkeit des Hauses gerecht würde. Zudem setzen direkte Mitbewerber im regionalen Umfeld zum großen Teil bereits auf das Segment Wellness, das Angebot ist hier sehr breit gefächert. Eine teure Umstrukturierung zur Wellness-Oase erscheint damit weder wirtschaftlich sinnvoll noch notwendig.

Einen größeren und langfristigeren Erfolg verspricht dagegen die Strategie, sich noch stärker als bisher auf das Alleinstellungsmerkmal einer Freizeiteinrichtung für die ganze Familie zu konzentrieren. Die Geschäftsführung der monte mare Freizeitbad GmbH hat daher beschlossen, die Chance zu nutzen und das Haus neu am Markt zu positionieren. Dies wird nunmehr unter eigenständiger Führung - unabhängig von einer überregional agierenden Unternehmensgruppe - geschehen.

Die logische Konsequenz ist eine Umbenennung des Hauses: Ab 1. Januar 2012 präsentiert sich das Neustädter Freizeitunternehmen unter dem Namen „Mariba Freizeitwelt“ und in komplett neuem Design.

Als Grundlage für die Namensfindung diente eine Analyse des Unternehmens, seiner Stärken und Schwächen sowie die Definition der momentanen und zukünftigen Zielgruppen. Als klarer Vorteil wurde die Angebotsvielfalt an einem Ort herausgearbeitet. Sehr verschiede-

ne Personengruppen - in erster Linie Familien - mit unterschiedlicher Herkunft und differenzierten Motiven nutzen das Haus entsprechend ihrer individuellen Ansprüche. Für eine Vielzahl an Bedürfnissen im Freizeit- und Hobbybereich bieten sich hier optimale Voraussetzungen.

Ein angenehmer Bonus auf das Angebotsspektrum ist das karibische Flair in weiten Teilen des Hauses. Im regionalen Vergleich von Freizeitangeboten liegt hier ein großer Vorzug des Unternehmens.

Das Wort „Karibik“ diente deshalb als Grundlage für die anfänglichen Überlegungen bei der Entwicklung des neuen Namens „Mariba“:

Das Silbenspiel aus den Worten „mare“ und „Karibik / karibisch“ wird bei genauer Betrachtung deutlich. Der neue Name klingt freundlich, hell, einladend und fantasievoll.

Ebenso erscheint auch die visuelle Darstellung, das Logo. Den wasserblauen Mariba-Schriftzug prägen Rundungen und Schwünge. Er strahlt Abwechslung, Spaß und Ungezwungenheit aus. Die übrigen Gestaltungselemente lassen Raum für persönliche Empfindungen und Interpretationen. Palme, karibische Blüte oder Wasserspritzer - alles ist richtig. Die „Blütenblätter“ symbolisieren in Farbe und Größe die verschiedenen Bereiche der Freizeitwelt.

Sie ergänzen den dominierenden Schriftzug optimal und sorgen für ein optisches Gleichgewicht.

Frei von den zentralen Vorgaben der Unternehmensgruppe hat die Mariba Freizeitwelt nunmehr die Chance, sich verstärkt auf ihre eigenen

Vorzüge und ihre Klientel zu konzentrieren.

Aus dem „monte mare Erlebnisbad und Fitnesspark“ wird die „Mariba Freizeitwelt“.

Das geht nicht von heute auf morgen und es wird nicht sofort alles anders, besser, schöner, neuer.

Attraktive Angebote, eine Umgestaltung und in einiger Zeit auch eine Renovierung des Hauses werden folgen.

Bei allen Maßnahmen wird die Geschäftsleitung ihre Kunden aktiv mit einbeziehen. So können diese bereits beim Startschuss für das neue Unternehmen live dabei sein: Am 1. Januar 2012 veranstaltet die Mariba Freizeitwelt einen Familientag mit vielen Überraschungen für Jung und Alt.

Den bisherigen Kunden erwachsen durch die Namensänderung im Übrigen keinerlei Nachteile: Alle Clubkarten, Gutscheine u. ä. behalten ihre volle Gültigkeit in bisherigem Umfang.

Frank Bergemann
Geschäftsführer
monte mare Neustadt
Freizeitbad GmbH



Amtliche Informationen aus dem Rathaus

Stadtratssitzung

am Donnerstag, dem 17. November 2011 um 18:30 Uhr in der Neustadthalle - Götzinger Saal

Vorläufige Tagesordnung

(Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang in Neustadt und den Ortsteilen, sowie im Internet bekannt gegeben)

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
4. Fragestunde der Stadträte
5. Fragestunde der Bürger
6. **Beschlussvorlage: SR 11-268**
Erwerb des Flurstückes Nr. 1190/44 der Gemarkung Neustadt
7. **Beschlussvorlage: SR 11-265**
Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des Flurstückes Nr. 1023/32 der Gemarkung Langburkersdorf
8. **Beschlussvorlage: SR 11-266**
Erwerb des Flurstückes Nr. 466/2 der Gemarkung Neustadt (Karl-Liebknecht-Straße 5 a)
9. **Beschlussvorlage: SR 11-267**
Verkauf des Flurstückes Nr. 466/2 der Gemarkung Neustadt (Karl-Liebknecht-Straße 5 a)

Zum öffentlichen Teil der Stadtratssitzung sind interessierte Bürger herzlich eingeladen.

Elsner
Bürgermeister

Stadtratssitzung

In der Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 26. Oktober 2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss SR 11-260

Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft

Der 2. Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft wurde mit nachfolgendem Text bestätigt.

Satzung zur 2. Änderung der

Betriebssatzung des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt in Sachsen vom 25.08.2010

Aufgrund von § 3 Abs. 3 Satz 1 des Sächsischen Eigenbetriebesgesetzes (SächsEigBG) und § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Stadtrat am 26.10.2011 folgende Änderung zur Betriebssatzung des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt in Sachsen beschlossen:

Artikel 1

§ 1 Absatz 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

- (1) Die Errichtung und Betreibung der Photovoltaikanlagen auf städtischen Grundstücken und die Wohnungs- und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt in Sachsen bezüglich der Grundstücke im Ortsteil Langburkersdorf
Sebnitzer Str. 1, 13, 24, 25, 42, 44, 46 und 48
Ernst-Abbe-Str. 8, 10, 12 und 14

im Ortsteil Rückersdorf
Kirchstraße 28
im Ortsteil Rugiswalde
Talstraße 34b

wird als organisatorisch, verwaltungsmäßig und wirtschaftlich selbständiges Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne von § 95 Abs. 1 Nr. 2 SächsGemO und § 1 SächsEigBG geführt.

(2) Aufgaben des Eigenbetriebes sind:

1. Photovoltaikanlagen auf geeigneten Grundstücken der Stadt Neustadt in Sachsen zur Erzeugung von Strom zu errichten, diese zu unterhalten und den erzeugten Strom in die Netze für die allgemeine Versorgung mit Elektrizität einzuspeisen. Die Abnahme, Übertragung und Vergütung dieses Stroms erfolgt durch die ENSO Netz GmbH als Netzbetreiber.
2. die Verwaltung und Bewirtschaftung von stadteigenen Grundstücken und Gebäuden nach Absatz 1. Diesbezüglich kann der Eigenbetrieb außerdem Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen verwalten und bewirtschaften.
3. die Verwaltung und Bewirtschaftung von stadteigenen Grundstücken und Gebäuden, welche nicht dem Sondervermögen bilanziell zugeordnet worden.

Die Aufgabenerfüllung kann an Dritte übertragen werden.

Artikel 2 - Inkrafttreten

- (1) Die vorstehende Satzung tritt rückwirkend zum 01.09.2011 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig wird die 1. Änderungssatzung vom 24.08.2011 aufgehoben.

Neustadt in Sachsen, 26.10.2011



Elsner
Bürgermeister



Rechtsbehelf:

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Sächs-KomZG i.V.m. der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf eines Jahres nach Veröffentlichung der Satzung
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach dem Satz 3, Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Beschluss SR 11-261**Abschluss eines Gestattungsvertrages zur Installation und Nutzung von Photovoltaikanlagen auf Verwaltungsobjekten des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft**

Dem Gestattungsvertrag mit der Firma Helbig Energieberatungs GmbH Großharthau bezüglich der Objekte Ernst-Abbe-Straße 8 und 10 sowie Sebnitzer Straße 42, 44, 46 und 48 wird zugestimmt.

Beschluss SR 11-257**Weiterführung von langfristigen Fischereipachtverträgen**

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, für Gewässer II. Ordnung mit dem Unternehmen Forellen- und Lachs- und Lachszucht Ermisch OT Langburkersdorf die ausgelaufenen Pachtverträge rückwirkend zum 01.07.2011 neu abzuschließen.

Beschluss SR 11-263**Umsetzung Breitbandversorgung Phase II**

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt:

Auf der Grundlage der öffentlichen Ausschreibung - Verbesserung der Breitbandversorgung in den Ortsteilen der Stadt Neustadt in Sachsen - Phase II - Schließen der Wirtschaftlichkeitslücke - ist für das Angebot der Telekom-Deutschland GmbH der Antrag auf Förderung im Rahmen des ILE-Programms zu stellen. Für das Gesamtvorhaben werden die überplanmäßigen Ausgaben von 478.627,00 EURO bestätigt.

In Wort und Bild**Ganztagsangebote im Schuljahr 2011/2012 in Neustadt in Sachsen**

Pünktlich zum Schuljahresanfang begannen auch wieder die Ganztagsangebote an der Friedrich-Schiller-Mittelschule, der Julius-Mißbach-Grundschule sowie der Grundschule Oberottendorf. Zwischenzeitlich sind nun die Fördermittelbescheide eingegangen, so dass alle Angebote in der geplanten Form durchgeführt werden können. Insgesamt erhält die Stadt für ihre drei Schulen für das Schuljahr 2011/2012 eine Zuwendung in Höhe von rund 44.600 EUR.

Ferner muss ein Eigenanteil in Höhe von 7.900 EUR aufgebracht werden. Zusätzlich zu den bisherigen Angeboten gibt es für die Mittelschüler einen Schulclub. Dieser wurde im ASB-Mehrgenerationenhaus eingerichtet.

Die dafür notwendigen Personalkosten werden zur einen Hälfte aus Zuwendungen im Rahmen der Förderrichtlinie zum Ausbau von Ganztagsangeboten und zur anderen Hälfte vom ASB OV Neustadt/Sa. e. V. getragen.

Aus dem Baugeschehen**Hochwasserschäden im Stadion Neustadt beseitigt**

Auch im Volksbank-Stadion Neustadt gab es mit dem Augsthochwasser 2010 erhebliche Schäden. So war die gesamte Spielfläche als auch die Nebenanlagen, wie die Laufbahn oder die Sprunggruben, überflutet. Schäden an der Elektrik, der Brauchwasserzuführung als auch an den Ne-

benanlagen mussten beseitigt werden.

Die entsprechenden Arbeiten mit einem Gesamtaufwand von ca. 30 TEURO wurden zwischenzeitlich abgearbeitet und fertig gestellt. Die 90%ige Förderung wurde dabei benötigt und nun auch abgerechnet.

WASS GmbH zieht ins Schloss Langburkersdorf

Die Bauarbeiten im 1. und 2. Obergeschoss des Schlosses sind fertig gestellt und die neuen Räume werden bereits ab dem 1. November 2011 von den Mitarbeitern der WASS GmbH bezogen. Das neue Treppenhaus mit eingebautem Aufzug bietet

einen behindertengerechten Zugang. Gegenwärtig werden noch verschiedene Leistungen im Erdgeschoss ausgeführt. Die Arbeiten an den Außenanlagen wurden in der 41. KW begonnen werden witterungsbedingt im Frühjahr 2012 fertig gestellt.



Der Weg zum neuen Haupteingang ist z.T. fertig.
(Foto: Jan Linke)

Kita „Unterm Himmelzelt“ erstrahlt mit neuer Fassade

An der Kindertagesstätte wurden in den vergangenen Wochen energetische Sanierungsmaßnahmen vorgenommen, um zukünftig Betriebskosten

einzusparen. Vor allem die neu gestaltete Außenfassade ist für alle sichtbar und die Kinder freuen sich über nun über ihren schönen Kindergarten.



Die Restarbeiten im unteren Sockelbereich wurden zwischenzeitlich abgeschlossen.

Winterdienst wird vorbereitet

In der Stadtverwaltung laufen die vorbereitenden Arbeiten für die bevorstehende Wintersaison. Der Winterdienst wird wie in den vergangenen Jahren im arbeitsüblichen Prozess zwischen dem Bauhof und privaten Dienstleistern erfolgen. So wurden bereits die ersten Verträge mit den privaten Unternehmen abgeschlossen. Dies betreffen die Ortslagen

Rückersdorf, Rugiswalde, Straßenabschnitte in Langburkersdorf oder auch in Berthelsdorf, Nieder- und Oberottendorf.

Die Zufahrt zur Asklepios Orthopädischen Klinik Hohwald übernimmt ebenfalls wieder die Klinikverwaltung.

Die Bevorratung mit Streusalz aber auch Splitt ist noch im Gange.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 18. November 2011**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Donnerstag, der 10. November 2011**

Kostenlose Antragstellung und Beratung

in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächster Termin:

**Montag, 21. November 2011,
12:00 - 15:00 Uhr, Markt 24 in
01844 Neustadt in Sachsen**

Jeanine und Lothar Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin bzw. Versicherten-ältester für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, nehmen Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Beantragung einer Rentenauskunft etc.) entgegen und beraten. Zu diesen Terminen - Voranmeldung nicht notwendig - bringen Sie bitte alle notwendigen Un-

terlagen (z. B. SV-Ausweise, Geburtsurkunden der Kinder, Personalausweis, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Schwerbehindertenausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder der ARGE, Persönliche Identifikations-Nr., IBAN und BIC vom Girokonto) im Original mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Aufwendige Fahrten nach Pirna werden entfallen somit.

Rückfragen unter
01 72/2 66 18 05 oder
01 77/4 00 08 42.

Hier sind auch Termine in Krippen am Wochenende denkbar.

Neue Ausgabestelle für Gelbe Säcke im OT Langburkersdorf

Mit Schließung des Schreibwarengeschäftes in der Dorfstraße wurde auch die Ausgabe der Gelben Säcke im OT Langburkersdorf eingestellt. Ab sofort steht Ihnen der **FRISTO-Getränkemarkt** Sebnitzer Straße 41 (Aldi), neben

den anderen Ausgabestellen im Stadtgebiet zur Verfügung. Wir danken dem Geschäftsführer, Herrn Schreyer, dass er sich bereit erklärt hat, die Ausgabe künftig zu übernehmen.

Ordnungsamt

Anzeigen

Obchodni

Information der Stadtkasse

Sehr geehrte Steuerzahler, am 15. November 2011 werden für alle Quartalszahler die Raten für das IV. Quartal 2011

- **Gewerbsteuer** und
- **Grundsteuer** zur Zahlung fällig.

Diejenigen Steuerzahler der Stadt Neustadt in Sachsen und Ortsteile Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederrottendorf, Oberrottendorf, Polenz, Rugiswalde und Rückersdorf, die noch nicht am vorteilhaften Abbuchungsverfahren teilnehmen, bitten wir, die fällige Steuer unter Angabe des Kassenzeichens auf das Konto der Stadt Neustadt in Sachsen bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden:

**Konto Nr.: 3 000 053 378
BLZ: 850 503 00**

IBAN: DE74

8505 0300 3000 0533 78

SWIFT-BIC: OSDDDE81XXX

oder in der **Stadtkasse Neustadt in Sachsen** Markt 1, Zimmer 1 a, 01844 Neustadt in Sachsen einzuzahlen.

Sprechzeiten der Stadtkasse:

Dienstag und Donnerstag von 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr.

Hinweis:

Die Erklärung zur Teilnahme am Abbuchungsverfahren kann jederzeit auf Vordruck oder auch formlos erfolgen. Das entsprechende Formular finden Sie auch im Internet unter www.neustadt-sachsen.de.

Mitteilungspflicht der Grundstückseigentümer

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) erinnert die Grundstückseigentümer an ihre Mitteilungspflicht für gebührenrelevante Änderungen. Denn Änderungen werden rückwirkend nur für das Kalenderjahr 2011 berücksichtigt.

Im ersten Vierteljahr des neuen Jahres beginnt der Verband die Gebührenbescheide zu erstellen. Ein Bestandteil darin ist die Festgebühr. Und diese wird nach der Zahl der mit Hauptwohnsitz im Grundstück lebenden Personen bemessen.

Hat sich an dieser Zahl etwas geändert, so ist diese unverzüglich dem Verband schriftlich mitzuteilen.

Wer das verpasst hat, kann dies noch bis spätestens **15. Dezember d. J.** erledigen.

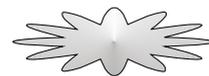
Hierbei zählt das Datum des Posteinganges.

Zweckverband
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Meißner Straße 151 a,
01445 Radebeul
Tel. 03 51/4 04 04 50,
presse@zaoe.de

Tischler



Herzlichen Glückwunsch!
Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 04.11. - 17.11.2011
Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!



aus Neustadt in Sachsen

zum 97.:
 07.11. Gabriele Hettwer
 zum 91.:
 11.11. Elfriede Gräfe
 zum 90.:
 14.11. Luise Kühn
 zum 87.:
 05.11. Annelies Böde
 zum 85.:
 05.11. Johanna Wittig
 16.11. Marianne Tittel
 zum 84.:
 04.11. Edith Zschaler
 05.11. Anita Schwarze
 11.11. Heinz Paul
 17.11. Ingeborg Schirmacher
 zum 83.:
 08.11. Charlotte Richter
 10.11. Elfriede Strohbach
 zum 82.:
 11.11. Annelies Kratel
 14.11. Heinz Wustmann
 zum 81.:
 06.11. Christa Kahlig
 zum 80.:
 09.11. Irmgard Kaden
 zum 78.:
 14.11. Erhard Beyer
 16.11. Adelgund Lenhart
 17.11. Horst Hosemann
 zum 77.:
 04.11. Edgar Richter
 04.11. Hannelore Schuster
 10.11. Ilse Weitz
 11.11. Michael Ruditschew
 11.11. Johannes Lesche
 15.11. Renate Neumann
 zum 76.:
 11.11. Elli Börner

zum 76.:
 12.11. Roland Schwarze
 13.11. Volkmar Teichmann
 16.11. Siegfried Tilch
 zum 75.:
 05.11. Horst Weitz
 11.11. Reiner Römheld
 12.11. Margot Thiermann
 zum 74.:
 08.11. Christa Bitter
 13.11. Günther Beuchel
 14.11. Siegfried Zenker
 zum 73.:
 08.11. Brigitte Keller
 09.11. Rolf Dittmann
 10.11. Karl-Heinz Zieger
 15.11. Gertrud Gnauck
 zum 72.:
 04.11. Peter Hohlfeld
 04.11. Henning Fabry
 05.11. Horst Richter
 05.11. Gertraud Tobis
 06.11. Jürgen Hübschmann
 06.11. Peter Junger
 06.11. Helga Heinz
 10.11. Almut Schäfer
 10.11. Ingeborg Grundt
 11.11. Johannes Schäfer
 13.11. Günter Schöne
 16.11. Werner Anders
 17.11. Karl-Heinz Forgbert
 zum 71.:
 09.11. Heidemarie Thater
 10.11. Siegfried Opitz
 11.11. Jürgen Linke
 12.11. Emma Wanninger
 14.11. Rolf Kieser
 16.11. Julianne Schöneich
 zum 70.:
 08.11. Dieter Strebel
 12.11. Renate Born

zum 70.:
 16.11. Lothar Voß
 16.11. Friedlinde Jahn

aus Berthelsdorf

zum 84.:
 05.11. Marianne Schönert
 06.11. Christel Athenstädt
 zum 83.:
 07.11. Werner Pfitzmann
 zum 71.:
 08.11. Karl-Heinz Sturm
 zum 70.:
 09.11. Horst Kahler

aus Krumhermsdorf

zum 90.:
 13.11. Ingeborg Haufe

aus Langburkersdorf

zum 91.:
 04.11. Kurt Böhme
 zum 86.:
 12.11. Johanne Kretschmer
 zum 85.:
 12.11. Alfred Hoke
 zum 84.:
 08.11. Elisabeth Biewald
 zum 80.:
 10.11. Günter Grohmann
 14.11. Renate Bräuer
 zum 77.:
 11.11. Gerda Bischof
 zum 74.:
 08.11. Heinz Staude
 zum 71.:
 07.11. Monika Erbert
 09.11. Adelheid Weber

aus Niederottendorf

zum 77.:
 15.11. Günther Schrottge

aus Oberottendorf

zum 75.:
 06.11. Hildegard Güttner
 zum 70.:
 09.11. Ingrid Mann

aus Polenz

zum 89.:
 14.11. Dora Wendler
 zum 78.:
 05.11. Brigitte Hultsch
 06.11. Marianne Böhme
 zum 77.:
 10.11. Heiner Trier
 zum 74.:
 11.11. Günter Unger
 zum 72.:
 17.11. Erika Brand
 zum 71.:
 13.11. Heinz Klang
 zum 70.:
 10.11. Monika Iffländer

aus Rückersdorf

zum 92.:
 11.11. Frieda Mehnert
 zum 76.:
 15.11. Erdmann Emmrich

aus Rugiswalde

zum 79.:
 07.11. Irene Bätz
 zum 73.:
 17.11. Gottfried Rußig
 zum 71.:
 07.11. Brigitte Opitz

Kulturinformationen

Stadtmuseum

im Malzhaus, Malzgasse 7, Telefon: (0 35 96) 50 55 06

Mo. geschlossen
 Di. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
 Sa., So. und feiertags 13:00 - 16:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Stadtbibliothek

Goethestraße 2, Tel.: (0 35 96) 60 41 70

Öffnungszeiten

Mo. 13:00 - 16:00 Uhr
 Di. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
 Fr. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr



Zum Vormerken!

Neue Termine im Stadtmuseum

19. November 2011 - 15. Januar 2012

Weihnachtsausstellung „Leben in der Kleinstadt - Schnitz- und Drechselarbeiten von Horst Kaden, Dresden. Für Kita-, Grundschul- und Hortgruppen bietet das Museum ein besonderes Programm. Anmeldung erforderlich!

3. Dezember 2011 - 15:00 Uhr

Adventslesung mit dem Dresdner Schriftsteller Ralf Günther, Gemeinschaftsveranstaltung des Museums und der Stadtbibliothek

11. Dezember 2011 - 13:00 - 18:00 Uhr

Kleiner Weihnachtsmarkt im Museum, Kunsthandwerker und Volkskünstler zeigen ihr Können und bieten ihre Arbeiten zum Verkauf an.

Drei interessante Neuzugänge im Stadtmuseum

Vor wenigen Tagen erhielt das Museum von Rico Nitzsche eine Struve'sche Mineralwasserflasche aus dem 19. Jahrhundert mit der Aufschrift „Miner: Wass: von Dr. Struve in Dresden & Leipzig“, von Frau Dr. Ingrid Grosse ebenfalls

eine Struve-Flasche aus der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts und von Eberhard Paul einen Silber-Gulden mit dem Bildnis Friedrich Augusts III. aus dem Jahr 1768. Das Museum dankt den Neustädtern für Ihre Schenkungen ganz herzlich.

Vortrag über F.A.A. Struve und C.J. von Fritzsche

Am 18. Oktober 2011 hielt Frau Dr. Ingrid Grosse im Stadtmuseum Neustadt einen Vortrag über zwei große Söhne Neustadt's, Dr. Friedrich Adolph August Struve und Carl Julius von Fritzsche. Struve war Arzt, Apotheker, Humanist und Erfinder des künstlichen Mineralwassers zu Heilzwecken. Er ließ in Europa 14 Mineralwassertrinkanstalten errichten. Sein Neffe, Carl Julius von Fritzsche, ebenfalls in der Neustädter Apotheke geboren war bedeutender Pharmazeut

und Chemiker, leitete einige Jahre die Struve'sche Mineralwassertrinkanstalt in St. Petersburg.

Er war dort auch an der Akademie der Wissenschaften, an der auch promovierte, tätig und erwarb sich durch wissenschaftliche Leistungen Verdienste. 1865 verlieh ihm der Zar den Adelstitel. Den sehr interessanten und bebilderten Vortrag hörten 33 Besucher.

S. May

4. Neustädter Kneipenfest



12. November 2011

Parkhotel Neustadt: MICHAEL LESER DUO

Rockige Stücke und gefühlvolle Balladen geben der Performance des Duos einen unverwechselbaren Charakter. Bei Hits von den Stones, Beatles und Clapton als auch ganz aktuellen Chartbreakern von Robbie Williams, Enrique Iglesias u. v. a. anderen kann der Zuhörer sowohl genießen als auch mächtig abrocken.

Schützenhaus: NUR.SO

Nur.So ist die Adresse für grenzenlosen Spaß am Musizieren. Die Mischung aus Rock, Pop, Partykrachern, Klassikern und Ohrwürmern sorgt für die richtige Stimmung und gute Laune. Es gibt Musik von den Eagles, Status Quo, Maffay, Achim Reichel, den Ärzten bis zu Guns N'Roses oder Smokie.

„Die Kugel“ in der Neustadthalle: DIE BARTLOSEN

Wenn DIE BARTLOSEN richtig Gas geben, bleibt Konventionelles auf der Strecke. Und was da vorn ankommt, ist pure Energie. Direkt. Spielfreude... und eben diese coolen Sounds, irgendwo zwischen Modern Rock-Folk'n Roll, New Country und Party bis zum Umfallen.

Götzinger Höhe: CHRIS LUNATIS - Magic Songbook

Märchenhafte Lieder zu Gitarre oder Laute werden Euch in eine fantastische Traumwelt versetzen. Gefühlvoll und stimmgewaltig lässt die Künstlerin ihr Publikum mit Rocksongs und Balladen oder mit Schlagern aus den 20ern bis 40ern in Erinnerungen schwelgen.

Partykeller - Götzinger Höhe: DUSK

Der Kanadier Andre Dusk schreibt, singt und spielt Musik schon seit vielen Jahren. Live „unplugged“ zu hören sind Lie-

der von Neil Young, REM, Rolling Stones, Bob Dylan, CCR, Beatles, Rock'n'Roll sowie eigene Titel und Songs aus seiner kanadischen Heimat.

Zur Börse: DIE KASTRIERTEN KANNIBALEN

Als mit Gitarre, Bass und Schlagzeug besetzte Beatcombo bringt die Band eine pikante Mischung aus gecoverten Klassikern und eigenen Titeln zu Gehör. Zu hören sind die Hymnen der Stones, von Johnny Cash, Nirvana, Pearl Jam, von U2, AC-DC, The Cure und vieles, vieles mehr. Alles wird unglaublich interessant und amüsant zu Gehör gebracht.

Bürgergarten: PAPA JOE

Keine Sequenzer, keine Sampler, keine Midi-Files, kein doppelter Boden! Der Gitarrist der „F60-Combo“ aus Finsterwalde ist ein richtiger „Haudegen“ alter Schule. Zu hören gibt es Oldies, Rock, Folk und Songs vom Feinsten.

Bistro Gleis 4: SIMON & TOBIAS TULENZ - „Gitarrenmusik“

Das Duo präsentiert ein Konzert aus einfühlsamer und feuriger Gitarrenmusik aus den Bereichen Swing, Jazz, Latin und Klassik. Neben Stücken von den Gipsy Kings oder Django Reinhardt sind dabei auch eigene Kompositionen zu erleben.

Kino „Grenzland-Lichtspiele“: JOCHEN FÜNFF

Kroatenbossanova
Das Publikum mag sich bei den Hymnen im Bossanova-Rhythmus entfernt an Bands wie Oasis, die Scorpions, die Beatles oder Sänger wie Manu Chao und Billy Idol erinnert fühlen. Die durchgeknallte Neuinterpretation garantiert den heißesten Hüftschwung des Planeten und ein Höchstmaß an kollektiver Euphorie.

Erlebnisbad Neustadt:

SMITH & JONES

Wir machen doch nur Spaß! Mit René und Peter, René sitzt an der Gitarre, an der Harmonika und am Gesang. Peter sitzt hinter dem Schlagzeug und manchmal an der Gitarre. Das Programm umfasst Titel aus den Bereichen Oldies, Boogie-Woogie, Blues, Rock'n'Roll und Ostrockklassiker.



Veranstaltungstipps

- 06.11.**
17:00 Uhr **„JAZZlust classics“ - Klassik trifft Jazz und Jazz den Pop**
Peter Setzmann am Klavier und **Micha Winkler** mit Posaune und Gesang spielen im Duo klassische und traditionelle Stücke - virtuos, neu interpretiert mit Elementen aus Pop und Jazz und freien Improvisationen.
- 10.11.**
15:00 Uhr **7. Marketingtag Sächsische Schweiz**
„Onlinemarketing & Facebook“
- 11.11.**
20:00 Uhr **SatireFest 2011 - „Die Kompaniker“, Dresden**
„4 Qwahljahre - oder die Politik ist keine Kunst“
- 12.11.**
20:00 Uhr **4. Neustädter Kneipenfest**
„Die Bartlosen“ spielen in der „KUGEL“ und „NUR.SO“ im „Schützenhaus“
- 16.11.**
09:30 bis 17:30 Uhr **13. PuppenSpielSpektakel**
„Von Prinzessinnen, Drachen und Feen“
(Programm unter www.neustadthalle.de)
- 27.11.**
17:30 Uhr **Festliches Adventskonzert „Christmas Love Songs“** in der **Evang. St.-Jacobi-Kirche** - die schönsten europäischen Weihnachtslieder gesungen von **Tenor Björn Casapietra**, begleitet am Flügel von der Schweizer Konzertpianistin Sibylle Briner
- RESTKARTEN -

Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen:

Eine **PREMIERE** der Landesbühnen Sachsen in der Neustadthalle!

Am **03.12.**, 19:30 Uhr mit dem Musical „Dracula“ nach dem berühmten Vampir-Roman von Bram Stoker.

Infos/Tickets unter: 0 35 96/58 75 55. Veranstaltungen immer aktuell unter www.neustadthalle.de.

750 Jahre Ober- und Niederrottendorf

Auf zur 4. Runde!

Zur Vorbereitung der 750-Jahr-Feier laden wir zu einer vierten Beratung ein.

Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Diese findet am Montag, **14. November 2011 um 19:30 Uhr** im Kellerclub Oberrottendorf statt.

Sportverein Berthelsdorf e. V. und Tino Schlenker, Klaus Jäkel und René Voigt im Namen des Festkomitees

Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten



Julius-Mißbach-Grundschule

... auf die Schiefertafel mit Kreide geschrieben, aber was machst du, wenn es regnet?!

Das war unter anderem eine wichtige Frage, die die 3. Klassen während ihres Besuches in der Langburkersdorfer Hofmühle beantwortet bekamen. Mit viel Freude und lustigen Worten begrüßte uns das Ehepaar Mutscher, die guten Geister der Hofmühle. Nach kurzen, einführenden Sätzen zur Geschichte der Hofmühle begann sie - unsere Zeitreise in die Vergangenheit.

Verschiedene landwirtschaftliche Geräte, wie eine Zuckerrübenpresse und nein, keine Babywiege, sondern eine Butterwiege, waren zu bewundern. Neben den Getreidearten fanden wir die Familienmausefalle, fünf Mäusen sollte es da auf einmal an den Kragen gehen!

Nach einem Besuch in der Schulstube mit besagter Tafel, Rohrstock sowie einer runden Brille, mit der sich jeder gleich als gestrenger Lehrer fühlte, eroberten wir verschiedene Wohnräume aus alter Zeit. Es wurden Mieder, eine Klappbrille, Zylinder, Fächer ... mit viel Begeisterung probiert. Frau

und Herr Mutscher erzählten geduldig und fachkundig zu den verschiedenen Ausstellungsstücken. Plötzlich waren alle Kinder verschwunden, nur ein leises Klappern von Schreibmaschinen war noch zu hören. Es machte Spaß, den Namen auf den alten Tippgeräten zu hinterlassen. Wieder im großen Ausstellungsraum gab es noch eine richtige Bewährungsprobe zu bestehen.

Die Kuh musste gemolken werden. Die meisten Kinder schafften es und ein kleiner Strahl rann in den Eimer - ein schöner Abschluss an einem herrlichen Vormittag.

Wir sagen dem **Ehepaar Mutscher** ganz herzlich **DANKE** und freuen uns auf einen neuen Besuch, denn Ideen haben sie noch, nur an Platz fehlt es ein bisschen.

Bis bald - wir freuen uns darauf!

Es danken alle Kinder der 3. Klassen und ihre Klassenleiterin Frau Hähnel, Frau Schwarze und Frau Beyer

Flugmodellbau in Rossendorf

Traditionell fahren schon seit Jahren die 4. Klassen im Rahmen des Werkunterrichtes in den Segelflugmodellbauclub e. V. Rossendorf. Hier erfuhren die Kinder eine ganze Menge über die Geschichte der Fliegerei, berühmte Persönlichkeiten, deren Errungenschaften, über Flugversuche und vieles andere mehr. Sehr interessant

waren die Informationen über die Zukunftsaussichten in Bezug auf die zu befördernde Personenzahl pro Flugzeug. Bis zu 1000 Passagiere sollen es einmal sein, die in einem Flugzeug mitfliegen können. Im zweiten Teil wurde dann die Verbindung zum Material „Kunststoff“ hergestellt. Dabei erfuhren die Schülerinnen und

Schüler, warum gerade in der Segelfliegerei der Kunststoff so oft zum Einsatz kommt.

Den Höhepunkt bildete dann natürlich die Herstellung eines eigenen Kunststoffsegelfliegers mit anschließender Funktionsprobe.

Allen hat es großen Spaß gemacht. Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Langenhagen und Herrn Zimmermann für die Vorbereitung und Durchführung.

Frau Roy und die Schüler der Klassen 4a,b



Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>

Anzeige

Heiterer Blick



Grundschule Oberottendorf

„Blaulichtwoche“

Vom 10. bis 14. Oktober 2011 führten wir an unserer Schule eine „Blaulichtwoche“ durch. Bei unterschiedlichsten Veranstaltungen, Beschäftigungen und Aktionen lernten die Kinder viel über die Arbeit der Helfer und Retter mit „Blaulicht“ auf ihren Einsatzfahrzeugen. Aber sie wurden auch selbst aktiv.

- Sie erstellten am Gestaltungstag Präsentationen oder bauten Modelle,
- saßen im Schulbus auf dem Fahrersitz und sahen, was sonst nur der Busfahrer sieht und was er nicht sehen kann (Toter Winkel!),
- spritzten mit dem Feuerwehrschauch auf die aufgestellten Blechbüchsen und trafen dabei manchmal sogar einen Feuerwehrmann und ihren Lehrer,
- besuchten die Vereins-scheune mit historischer Feuerwehrtechnik,
- übten ihr Geschick beim Fahrradfahren und sportlichen Übungen,
- lauschten begeistert dem „Leise-Töne-Liedtheater Dirk Preusse“ aus Leipzig,
- halfen auf der Puppenbühne dem Polizeidino POLDI bei seiner Arbeit,
- legten sich Pflaster und Verbände an, ...

Sehr interessant waren auch die Vorträge eines Berufsfeuerwehrmannes und ehemaligen Hubschrauber-Rettungsassistenten, der Rettungssanitäter vom ASB und der Muttis unserer Schulkinder, die als Heilpraktikerin oder Krankenschwester täglich Menschen helfen.

Ein Höhepunkt der Projektwoche war auch der „**Tag der offenen Tür**“, den wir gemeinsam und mit Unterstützung des Fördervereins der Grundschule Oberottendorf und den Leitern von Ganztagesangeboten durchführten. Die vielen Gäste konnten sich an diesem Nachmittag erneut von der sehr guten und vielfältigen Arbeit an unserer Schule überzeugen und sich über Lernmethoden, materielle Voraussetzungen und außerunterrichtliche Angebote informieren. Rege wurde auch die Möglichkeit genutzt, mit den Lehrern und Erziehern ins Gespräch zu kommen.

Wir möchten an dieser Stelle allen Beteiligten für ihre Unterstützung danken!

Es war eine tolle Woche!!!! Viele weitere Bilder und Informationen auf www.gs-hohwald.de.vu!!!

Heiko Schiewe



Passend zur Blaulichtwoche:
Alarmübung zur Evakuierung der gesamten Grundschule mit anschließendem Besuch vom Feuerwehr-Maskottchen Löschi

„Herzliches Ch@os pur“ am Goethe-Gymnasium Sebnitz

Jemanden kennen zu lernen ist doch ganz einfach. Oder? Für Malte und Lydia ist es jedenfalls stinknormal auch in der virtuellen Welt Leuten zu begegnen. So treffen sie sich ganz zufällig beim Chaten. Und sofort knistert es im World Wide Web. Gern hätte man das „Gespräch“ vertieft. Doch auf der einen Seite platzt die schräge Mama mit ihren Superstar-Ambitionen dazwischen und auf der anderen Seite der gestrenge Papa, der ausgerechnet erzieherisch wirksam werden will und dabei sogar vor der Steckerziehmethode nicht zurückschreckt. Doch die Dinge nehmen trotzdem ihren wunderlichen Lauf und die beiden finden sogar im realen Leben zusammen, wenn auch am Ende anders, als sie es erträumen konnten. Zuvor schaltet sich allerdings ein Professor ein. Aber noch wichtiger ist, dass er den Notschalter findet, um auszuschnappen. Diese komische Maschine nämlich, die plötz-

lich solche seltsamen Wesen hervorgebracht hat. Das alles gehört zum neuen Stück „**Herzliches Ch@os pur**“ der Theater-AG des Goethe-Gymnasiums Sebnitz, an dem seit vielen Wochen geprobt wird. Auch in einem Probenlager Ende September haben sich die 16 Mädchen und Jungen der Klassen 6 bis 9 in ihre Rollen vertieft, Plakate gemalt oder Requisiten gebastelt. Die intensive Arbeit hat zwar Spaß gemacht, doch es wurde auch allen klar, dass noch viel zu tun ist. Jetzt will die AG die Aufführung wagen und lädt dazu alle Theaterinteressierten zu den folgenden Terminen in den Spielsaal (Haus II) des Goethe-Gymnasiums ein:

Dienstag, 15.11.2011,

19:00 Uhr

Donnerstag, 17.11.2011,

19:00 Uhr

Über viele Besucher würden sich alle Mitwirkenden sehr freuen.

Detlef Gleich



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55

- Herausgeber:

Die Stadt Neustadt in Sachsen

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Elsner

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

vertreten durch den Geschäftsführer

Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:

Geschäftsstelle Sebnitz

Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz,

Herftigwalder Straße 9,

01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07, Fax (03 59 71) 5 11 45

- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Einzelnummern können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelnummern gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



**VOLKSHOCHSCHULE
Sächsische Schweiz
Osterzgebirge e.V.**

Die Volkshochschule informiert

20105 N Malen und Zeichnen
Mo., 07.11.2011 - 09.01.2012
18.00 - 20.15 Uhr, 8 x 3 Std.

24.11.2011
08.00 - 14.00 Uhr, 4 x 6 Std.

20811 N Salsa und Merengue - Tanzworkshop - Neueinsteiger

30321 N Pilates XL
Mo., 21.11.2011 - 23.01.2012
16.30 - 17.30 Uhr, 8 x 1 Zeitstd.

Sa. + So., 12.11.2011 - 13.11.2011
09.30 - 12.30 Uhr, 2 x 4 Std.

50272 N DVDs und CDs brennen mit dem Programm „Nero“

20507 N Weihnachtskalender selber gestalten

Di., 13.12.2011
18.00 - 21.15 Uhr, 1 x 4 Std.

Do., 17.11.2011 - 24.11.2011
19.00 - 20.30 Uhr, 2 x 2 Std.

Alle aufgeführten Kurse finden in der Geschäftsstelle Neustadt, Karl-Liebknecht-Straße 2, statt.

20119 N Malen in Öl wie Bob Ross® - Landschaft

Sa., 19.11.2011
10.00 - 15.00 Uhr, 1 x 6 Std.

50623 N Existenzgründer-Intensivkurs

Anmeldungen persönlich, telefonisch oder über www.VHS-SSOE.de
Tel.: 0 35 96/60 45 23

Mo. - Do., 21.11.2011 -



Neues vom Knirpsenland



Jette berichtet Hans von erlebnisreichen Tagen im Knirpsenland

„Hallo Jette, na hab ich während meiner Herbstferien etwas verpasst?!“

Herbstgruß.“
„Also Herbstfrüchte und Sonnenschein hatte ich in meinem Urlaub auch, Jette!“

„Lass mich mal überlegen, Hans - ich weiß gar nicht so richtig womit ich anfangen soll?! ... mmh ... das Herbstfest - genau! Wie jedes Jahr feierten die kleinen & großen Knirpse wieder ihr Herbstfest. Voller Stolz brachten die Kinder verschiedene Körbchen mit Herbstfrüchten, Obst & Gemüse sowie Saft mit. Nach einer reichhaltigen „Vitaminrunde“ startete die gesamte Kita zu einem Herbststummzug durch Neustadt. Bei strahlendem Sonnenschein überbrachten die Knirpse den Neustädtern einen musikalischen

„Ich bin ja noch lange nicht fertig mit erzählen. Komm lass uns mal eine Runde durch unseren Garten drehen!“ - „Was soll ich den jetzt im Garten? ... dort liegt doch eh alles voller Laub ... da gibt's doch nichts zu sehen!“ - „Du wirst aber Augen machen, Hans!“ - „Na hier ist ja was los, Jette! Lauter fleißige Knirpse mit Rechen, Harken und Schubkarren. ... und was glänzt da so?“ „Während deines Urlaubs war hier Großbaustelle. Wir beobachteten täglich voller Begeisterung, wie der Fallschutzkies

unter unseren Spielgeräten ausgewechselt wurde und eine neue Umrandung erhielt.“ - „Oh nein! ... und das wo ich so gerne Radlader fahre.“ - „Tja, den hast du leider verpasst! Dank der Hilfe aller kleinen und großen Knirpse strahlt unser Garten nun wieder in der Herbstsonne. ... und dann war ja auch wieder Einkaufsnacht in Neustadt, bei der viele Knirpse mit ihren Eltern und Großeltern durch die Stadt gebummelt sind ... und wenige Tage danach überbrachte Frau Schuster von der Neustädter Filiale der Ostsächsischen Sparkasse Dresden einen riesengroßen Scheck ...!“

„Einen Scheck?“ - „Ja, vom Erlös der Einkaufsnacht. Von dem Geld dürfen wir uns nun einen kleinen Traum erfüllen! Mal sehen, was uns einfällt?!“

„Sag mal, hast du das auch gerade gehört, Jette?“ - „Ja, die Knirpse bereiten bestimmt ihr Gespensterfest vor - komm wir schauen mal nach!“ ...

Das Team der ASB Kita „Knirpsenland“ bedankt sich, auch im Namen aller Knirpse, recht herzlich bei den Mitarbeitern der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, Filiale Neustadt sowie bei allen Eltern für die Unterstützung!



Aufgepasst mit ADACUS - ADAC Projekt

Mit großem Eifer arbeiteten die Kinder der älteren Gruppe am Thema der Verkehrserziehung. „Ich war die Feuerwehr und bin ganz wichtig,“ meinte Leon. Durch viele Spiele auf dem Zebrastreifen und an der Ampel, erlebten Mathilde, Nico und alle anderen Kinder,

wie wichtig und bedeutsam das „RICHTIGE VERHALTEN IM STRAßENVERKEHR“ ist. Wir bedanken uns für die großartige Unterstützung von Frau Roch.

M. Leiwelt und alle Kinder der älteren Gruppe





Was ist das denn?

Buchweizen?

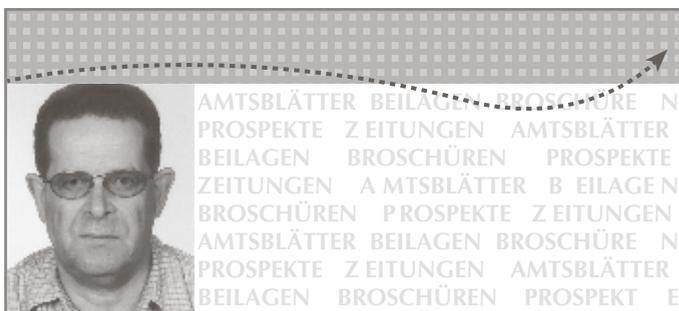


Als ich mal wieder eine Runde im Kinderhaus drehte, entdeckte ich in der Milde-Gruppe eine eigenartige Maschine. Am Aushang konnte ich lesen, dass mittwochs immer Obsttag ist. Aber was hatte denn diese Maschine mit Obst zu tun? Also habe ich mal ganz genau zugehört und -gesehen. Ich beobachtete, wie die Kinder ganz eifrig Obst schnitten. Äpfel, Birnen, Mandarinen und Bananen. Auch Nüsse, Hasel- und Wallnüsse, die einige Kinder mitgebracht hatten, fehlten nicht. Dann zeigte die Erzieherin einen Beutel mit Körnern. Hm, da lief mir ja gleich das Wasser im Mund zusammen! „Was ist das denn?“ war die Frage. Nach einigem Raten kamen sie darauf, dass es eine Getreidesorte ist - Buchweizen. Zuerst hat jeder ein Körnchen betrachtet, gefühlt und gekostet. Die Gesichter sahen nicht so aus, als ob es ihnen geschmeckt hätte. Nun ging es an die komische Maschine. Ich erfuhr, dass es ein Flocker ist, den die Kinder der Einrichtung für die Herstellung eines gesunden Frühstücks nutzen.

Ach ja - ich erinnerte mich. Dieses Gerät hatte ich ja schon beim Familientag im Sommer gesehen. Da konnte man aus Hafer Haferflocken machen. Diesmal war es Buchweizen. Die Körner wurden geschrotet. Sieht irgendwie anders aus als Haferflocken. Naja ist ja auch ein anderes Getreide. Aber auch das schmeckte noch nicht. Jetzt gab es noch Schlagsahne, Honig, Obst und Nüsse dazu - alles kräftig umgerührt - und? Ah! Jetzt hörte ich ein vielstimmiges „Hm!“ Das war ein leckeres Müsli. Fast alle haben ihre Schüsseln bis zum letzten Krümelchen leer geschleckert. Das restliche Obst wurde auch noch verputzt. Die kleinen Bäuche waren gut gefüllt. Wie verdaut man am Besten? Jawohl - mit Bewegung. Und das wussten die Kinder auch. Darum beeilten sie sich, um schnell noch im Garten toben zu können.

Für mich war es Zeit, wieder aufzubrechen. Ich bin gespannt, was ich das nächste Mal erlebe!

Euer Rabe Pfiffikus



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Matthias Rösler

berät Sie gern.

Tel.: 03 59 71/5 31 07
 Fax: 03 59 71/5 11 45
 Funk: 01 71/3 14 75 42
 matthias.roesler@wittich-herzberg.de



Aus dem Vereinsleben



Verein Begegnung, Beratung, Bildung Neustadt/Sa. e. V.

Veranstaltungstermine vom 07.11.2011 bis 18.11.2011

Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter 0 35 96/ 50 84 94 anrufen!

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke! Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Haus BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt (gegenüber Fleischerei Burckhardt) statt.

Skat

07.11.11, 19:00 Uhr

Für unsere treuen Spieler

„Wirbelsäulengymnastik mit Schwerpunkt Beckenboden“
07.11.11

17:30 Uhr Kurs I 6. Verant.

18:30 Uhr Kurs II 6. Verant.

14.11.11

17:30 Uhr Kurs I 7. Verant.

18:30 Uhr Kurs II 7. Verant.

Einstieg in den laufenden Kurs ist nicht möglich. Im Frühjahr 2012 beginnt ein neuer Kurs. Ihre Anmeldungen nehmen wir gern entgegen.

„Lustige Maschen“

09.11.11, 14:30 - 16:30 Uhr

Im Haus BBB werden wieder die Nadeln gekreuzt. Wer Freude hat in gemütlicher Runde zu stricken oder eine andere Handarbeit zu tätigen ist herzlich eingeladen. Neulinge, die das Stricken lernen wollen, sind im Kreis der „Lustigen Maschen“ herzlich willkommen.

3D-Sterne basteln

10./17.11.11, 14:00 - 16:00 Uhr

Sie möchten auch einen selbst gefertigten Stern ins Fenster hängen und dafür bewundert werden? Unter Anleitung können Sie Ihre Unikate bei uns basteln.

Bitte anmelden. Material: 30 Blatt Papier (9 x 9 cm Notizblock oder größer) farbig oder weiß, 1 Lineal mind. 15 cm lang

Freizeittreff im BBB

10.11./17.11.11, 14:30 - 15:30 Uhr,

Erst einkaufen, dann zum gemeinsamen Treff ins Haus BBB. Bei einer entspannten Gesprächsrunde können Sie die Woche ausklingen lassen.

„Wer rastet - der rostet“

10.11./17.11.11, 18:00 - 19:00 Uhr
 Mit leichten, lockeren Übungen mobilisieren Sie Ihren Bewegungsapparat und fühlen sich nach den Entspannungsübungen wie neu geboren. Zur Zeit keine Neuanmeldung möglich!

Ein Teil unserer Angebote wird durch den „Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge“ gefördert. Für die Suche nach Arbeitsstellen können Sie unseren Surfpunkt besuchen. Der Surfpunkt sowie das Erstellen Ihrer Bewerbungsunterlagen findet nur noch mit vorheriger Anmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter 03596 / 508494.

Sprechstunde vom Verein

„Kiss“ in Pirna: Hilfe für SHG
18.11.11, 10:00 - 13:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter 0 35 01/58 27 13

I. Bürgermeistersprechstunde im Verein BBB

Am 13.10.2011 war es wieder so weit. Unser Bürgermeister, Herr Manfred Elsner, informierte unsere Gäste was in Neustadt bis dato alles erreicht wurde. Er sprach über Projekte, die gerade in Arbeit sind, wie z. B. die Arbeiten zum Hochwasserschutz und über Aufgaben, die noch für dieses Jahr geplant sind oder in die Planung für 2012 sollen. Es war ihm eine besondere Freude von den neuen Arbeitsplätzen zu berichten, die auf den Gebiet des Dachziegelwerkes entstehen werden. Ein Punkt, der viele Neustädter erfreuen wird. Auch weniger erfreuliche Themen wurden angesprochen, wie Vandalismus und Zerstörungswut. Leider sind der Stadt auf Grund der deutschen Rechtslage hier zum gründlichen Durchgreifen die Hände gebunden. Letztendlich kann Neustadt stolz sein auf den derzeitigen Stand der Stadtentwicklung, was aber nicht heißt das unser Bürgermeister die Hände in den Schoß legt. Er wird mit seinen Stadträten und Mitarbeitern weiter an der Gestaltung unserer Stadt arbeiten. Unsere Gäste bedankten sich für seinen Bericht und die Beantwortung der Fragen mit viel Beifall.

Heike Langer



Veranstaltungen des ASB - MehrGenerationenHauses



Angebote für Erwachsene

Montagscafé im MGH

Wir laden wieder alle Frauen, die gern in geselliger Runde beisammen sind ein, gemeinsam zu frühstücken, zu schwatzen und zu lachen.

Montag, 07.11.11, 9:00 - 12:00 Uhr im MehrGenerationenHaus

Frauentreff in Rückersdorf

Zu einem gemütlichen Vormittag laden wir wieder alle Rückersdorferinnen in das Gemeindezentrum Rückersdorf ein. Gemeinsam wollen wir unsere getöpften Kunstwerke glasieren und dabei reden, lachen und etwas frühstücken.

Dienstag, 08.11.11, 9:00 - 12:00 Uhr im Gemeindezentrum Rückersdorf

Neuer Englischkurs!

Zu unserem Englischkurs können noch Interessierte einsteigen.

Donnerstag, 10.11.11, 18:00 - 19:30 Uhr im MehrGenerationenHaus
Wir bitten um Anmeldung!

Seniorentanz im MehrGenerationenHaus

Eingeladen zu diesem Nachmittag ist die „reifere Jugend“. Eine Kapelle sorgt für die richtige Stimmung, gute Musik und Ausgelassenheit. Zuvor gibt es Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 12.11.11, 14:00 - 18:00 Uhr im MehrGenerationenHaus
Wir bitten um Anmeldung!

Informations- und Bildungsveranstaltung

„Bildungsübergänge vorbereiten und begleiten“ Dieses Angebot soll Eltern und PädagogInnen in ihrer täglichen Erziehungs- und Bildungsarbeit unterstützen, um den Kindern

eine gelungene Bildungsbiografie zu ermöglichen. „Von einem gelingenden Übergang kann dann gesprochen werden, wenn sich ein Kind in der Schule wohlfühlt, die gestellten Anforderungen bewältigen und die Bildungsangebote für sich optimal nutzen kann.“

Referent:

Dipl. Soz. Päd. Lutz Großmann
Vorsitzender des Vereins Leader - Lernen anders e. V. aus Freiberg

Thema:

Von der Grundschule in die Mittelschule oder ins Gymnasium?

Zielgruppe:

Eltern von Schulkindern, PädagogInnen von Grund-, Mittelschulen und Gymnasien

Datum:

Samstag, 19. November 2011

Uhrzeit:

9:00 bis 15:00 Uhr

Ort:

MehrGenerationenHaus (Hintereingang Sportforum)
Anmeldung für diese Veranstaltung bitte bis 15.11.11!

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist beitragsfrei. Die Kinder werden liebevoll betreut.

Angebote für Kinder

Kindersport in der Turnhalle Polenz

Alter der Kinder: 2 - 4 Jahre
jeden Donnerstag
16.30 - 18.30 Uhr

Angebote für Familien

Spielzeit für Jung und Alt

„Mensch ärgere Dich nicht...“, dies und viele andere Gesellschaftsspiele können in unserer Spielzeit gespielt werden. Ob Jung oder Alt, in Gemeinschaft macht Spielen besonders Spaß. Eine Kaffee-, Tee- oder Schokoladenspezialität erwartet Sie in unserem Generationencafé Einstein.

Dienstag, 08.11.2011/jeden zweiten Dienstag im Monat - 16:00 - 18:00 Uhr

Krabbelgruppe am Nachmittag

Muttis, Vatis und Großeltern mit ihren Kindern und Enkelkinder können sich immer dienstags nachmittags zum gemeinsamen Spielen und zum Erfahrungsaustausch treffen. In dieser Krabbelgruppe erfahren Sie interessante Spielanregungen und Impulse zur Förderung des Kindes. Ihre Kinder finden neue Spielgefährten und Sie können neue Kontakte knüpfen.

Alter der Kinder:

ab 10 Monate

Beginn:

jeden Dienstag

Uhrzeit:

16:00 - 17:30 Uhr

Bitte anmelden!

Schoß-Runde

Mütter und Väter mit ihren Kindern erleben die Vorstellung eines altersgerechten Buches. Anschließend bekommen sie eine Einführung in das Reich der Bücher und eine fachkundige Beratung.

Termin:

Mittwoch, 09.11.11

Uhrzeit:

10:00 bis 11:00 Uhr

Ort:

Stadtbibliothek Neustadt

ACHTUNG!!! Sektfrühstück ist auf den 18.11.11 verschoben!

Ein liebevoll gedeckter Frühstückstisch wartet auf Sie. Sie brauchen mal nicht allein zum Bäcker gehen und frische Brötchen holen oder die Kaffeemaschine in Betrieb setzen.
Freitag, 18.11.11 ab 9:00 Uhr im MehrGenerationenHaus
Bitte bis 17.11.11 anmelden!

Familienwerkstatt- Adventskalender basteln

In Familie basteln und werken, eine wertvolle und nutzbringende Zeit!
Die Kinder stellen gemeinsam mit ihren Eltern einen Advents-

kalender her. Dabei könnt ihr mit Farbe, Kleber, Papier und anderen Materialien hantieren. 26.11.11/Anmeldung bis 24.11.11 ab 10.00 Uhr

In der Weihnachtsbäckerei ...

... gibt es jedes Jahr wieder eine große Kleckerei, die die meisten Eltern lieber hier im MehrGenerationenHaus als bei sich zuhause sehen - und natürlich haben wir auch viel Spaß beim Ausstechen, Backen, Verzieren und Aufessen unserer Meisterwerke
Donnerstag, 24.11.11/Anmeldung bis 18.11.11 - 17:00 Uhr im MehrGenerationenHaus

Angebote für Jugendliche

11. Mitternachtsvolleyballturnier am 11.11.11

Alle Volleyballspieler und sportbegeisterten jungen Menschen können sich schon mal auf das traditionelle Spiel um Mitternacht vorbereiten. Um die begehrten Pokale des MehrGenerationenHauses kämpft ihr wieder in Gruppen von 6 Spielern und einem Ersatzspieler. Entscheiden müsst ihr euch, ob ihr in der Fortgeschrittenen- oder Anfängerliga antreten wollt.

Also bis 11.11.11: 20:00 Uhr im Sportforum/19:00 Uhr Einlass der Mannschaften und Zuschauer!

Jugendsport montags

Hey Bewegungsmuffel - hört mal her! Wir treffen uns wieder jeden Montag im Sportforum. Wir wollen so richtig aktiv werden: Lasst uns Fuß- und Basketball spielen und zeigt uns, wie viel Power in euch steckt. Wenn ihr noch nicht volljährig seid, denkt bitte an die Einverständniserklärung eurer Eltern!
jeden Montag - 17:00 - 18:00 Uhr im Sportforum

Nähere Info's im ASB Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz, Maxim-Gorki-Straße 11a (Hintereingang Sportforum) 01844 Neustadt, Tel.: 035 96/60 47 10, E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de.



Der SSV Neustadt/Sachsen informiert

Ergebnisberichte

Beim Auswärtsspiel beim Aufsteiger Höckendorf gewannen die Neustädter mit 1 : 0. Das Spiel kam aber schwer in die Gänge. Bis zur Pause passierte nicht viel. Neustadt fand wenig Mittel das Spiel an sich zu reißen und Höckendorf stand defensiv eng gestaffelt.

Nach der Pause erhöhte Neustadt den Druck und erspielte sich viele Großchancen. Auch spielerisch zeigte man, dass man in der Liga zu den Favoriten zählt. Das Tor erzielte Jörg Böckel in Minute 82, nach toller Vorarbeit von Dieter Kling. Sicher ein spätes Tor. Aber es war hoch verdient. Bis zum Schlusspfiff gab es noch zwei weitere hochkarätige Einschuss Möglichkeiten. Das Spitzenspiel gegen den Dorfhainer SV sahen 130 Zuschauer im Volksbank Stadion Neustadt. Auch hier waren die Gastgeber über die gesamten neunzig Minuten überlegen. Bis auf zwei gute Tormöglichkeiten der Gäste aus Dorfhain, verbrachte Tomas Stepan eine ruhige Partie im Neustädter Kasten. Nach der Pause und einem späteren Platzverweises der Gäste erspielte man sich Chance um Chance.

Christoph Delling war es dann, der sein erstes Saisontor aus 20 Metern ins linke untere Eck zum 1 : 0 Endergebnis erzielte. Er krönte damit seine eigene gute Leistung und auch eine geschlossene Mannschaftsleistung.

Nach diesen 3 Punkten rückt Neustadt bis auch 2 Punkte an den Tabellenführer aus Wilsdruff heran.

Zum Heimspiel am 05.11.11 gegen den Vierten VfL Pirna Copitz II. freut sich der SSV Neustadt wieder auf zahlreiche Zuschauer. Neustadt muss seine gute Tabellenplatzierung weiter verteidigen und ausbauen. Die Partie wird 14:00 Uhr im Volksbank Stadion Neustadt angepfiffen. Weitere News, Ergebnisse und Fotos finden sie auf unserer Homepage www.ssv-neustadt-sachsen.de

Arbeitseinsatz beim SSV Neustadt

Am Samstag, dem 15. Oktober fand im Volksbank Stadion Neustadt ein Arbeitseinsatz von Vereinsmitgliedern statt. Es wurde die seitliche Stadionzufahrt mit Betonpflaster befestigt. Andere Mitstreiter befreiten einen Teil der Lauf-

bahn von Unkraut. So ist nun die wohl noch ungepflegteste Stelle im Stadiongelände beiseitigt. Die Zufahrt dient weiter zum Erreichen des Innenfeldes für Reparatur- und

Pflege Gerätschaften. Allen, der über 25 Helfern ein Dankeschön, die dazu beigetragen haben unser Vereinsgelände weiter auf zu werten und zu verschönern.



Erster Wettkampf in der Landesliga Sachsen Luftpistole am 9. Oktober 2011 in Leipzig

Unsere beiden Landesliga-Mannschaften waren mit unterschiedlichem Erfolg, was die Leistungen der einzelnen Schützen betraf, am Start. So konnten wir mit den Ergebnissen unserer Schützen im ersten Wettkampf zufrieden sein. Besonders hervorzuheben sind dabei Daniel Clauß mit 370 Ringen für die II. Mannschaft und Elke Vogt mit 361 Ringen für die III. Mannschaft.

Die Starter der III. Mannschaft konnten leider im 2. Wettkampf diese Ergebnisse nicht wiederholen. So lobenswert 352 Ringe für Florian Baumgart sind, so unverständlich sind die Ergebnisse der anderen vier Schützen, die alle unter 350

Ringen blieben. Zwar sollen die Schützen der III. Mannschaft vor allem Wettkampfpraxis bekommen und sich als Nachwuchs für die II. Mannschaft empfehlen, was aber nicht bedeutet, dass sie im zweiten Wettkampf leistungsmäßig derart nachlassen dürfen.

Ergebnisse

PSV Neustadt II. : PSV Neustadt III. 5 : 0 Punkte

SV Knauthainer Löwen : PSV Neustadt III 5 : 0 Punkte

Am 26.11.2011 ist unser Verein Ausrichter der Bundes- und Landesliga-Wettkämpfe im Sportforum Neustadt. Die II. Mannschaft startet um 10:00 Uhr und die III. Mannschaft um 12:00 Uhr.

Ein Dankeschön an unseren Bürgermeister!

Wir Langburkersdorfer Senioren hatten uns mit unserem Bürgermeister eine Busrundfahrt durch unsere nähere Umgebung gewünscht. Herr Elsner erfüllte uns diesen Wunsch und bereitete uns damit eine große Freude. Seitens der Seniorenbetreuung wurde schnell alles Notwendige organisiert und ein voller Bus der Firma Steglich startete am 19. Oktober durch unsere Großgemeinde.

Herr Elsner berichtete während der ganzen Fahrt, durch alle Ortsteile über viele bauliche Veränderungen an Gebäuden und Straßen sowie Hochwasserschutzanlagen entlang der

Polenz, schöne neu entstandene Wohngebiete, aber auch viele Altbauten, die nun im neuen Gewand strahlen, waren zu sehen.

Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken in der Guten Quelle ließen wir den schönen Nachmittag ausklingen.

Für diese schöne und informative Zeitreise wollen wir uns ganz herzlich bei unserem Bürgermeister Herrn Elsner, beim Team der Guten Quelle und bei der Seniorenbetreuung bedanken.

Im Namen der Langburkersdorfer Seniorinnen und Senioren

R. Kießling

Liebe Seniorinnen u. Senioren!
Am Donnerstag, d. 17. 11. 2011,
um 14³⁰, treffen wir uns zu einem
gemeinsamen Nachmittag im Speise-
raum d. evang. Grundschule Langb. Dorf.
Sie sind herzlich dazu eingeladen.
Unser gern gesehener Gast ist dieses Mal
Frau Christel Miller / Gärtnerei Guschwitz
Mit schönen Ideen zur Adventszeit u. evtl.
Hinweisen zur Pflanzenpflege in der kalten
Fahrzeit gibt sie uns Anregungen u. Tipps.
Sie beantwortet sicher auch gern Ihre
Fragen zu unserem Thema.

Wir freuen uns, daß Frau Miller für uns
Zeit findet und hoffen auf viele
interessierte Besucher.

Zu Beginn unseres Nachmittages gibt es,
anläßlich unser Geburtsstags-Runde,
einen leckeren Gaumenschmaus und Kaffee.

Es freuen sich auf Sie Frau Seniorenbetreiberin Langb. Dorf
mit Frau Chr. Miller, d. GHV
und d. Stadterwaltung Neustadt.

Neues Fahrzeug im Einsatz

Am 15.10.2011 war es so weit, dass neue Fahrzeug der Feuerwehr Krumhermsdorf hatte seinen ersten Einsatz. In Mühlbach fand das alljährige Seifenkisten-Rennen der Kreisjugendfeuerwehr statt.

Gleich bei der Premiere räumte das Vorauslöschfahrzeug den ersten Platz in der Schönheitswertung ab und löste somit den 3-maligen Sieger dieser Wertung, die Jugendfeuerwehr Neustadt, ab.

Sie können aber auch mit ihrem Tanklöschfahrzeug zufrieden sein, da der 2. Platz ihnen sicher war.

Ein großes Kompliment an die Kameraden der Neustädter Wehr, die durch einen Vorfall an der Seifenkiste, noch bis in die Nacht zum Samstag, diese reparieren mussten. Da

die Löschfahrzeuge unsere Gemeinde wesentlich mehr Beladung mitführen, waren bei der Schnelligkeitswertung nur mittlere Plätze für uns drin. Hier siegte die Jugendfeuerwehr Bad Gottleuba.

Um auch in dieser Wertung nächstes Jahr mit Reden zu können, sind schon die ersten Pläne für eine 2. Seifenkiste in den Jugendfeuerwehren geschmiedet. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffe dann in allen Wertungen erste Plätze einfahren zu können.

Auf diesen Weg möchten wir uns noch einmal bedanken bei allen Helfern und Sponsoren, welche den ersten Platz mit ermöglichten.

T. Rinke Jugendwart
FFW Krumhermsdorf

Siedlerverein Krumhermsdorf e. V.

lädt Mitglieder und Interessenten zu einem Informationsabend ein

Am Freitag, dem 11.11.2011 um 19:00 Uhr findet im Gemeindezentrum Krumhermsdorf ein Vortrag über die Möglichkeiten der Energieeinsparung in Häusern und Wohnungen statt. Ein Hauptthema wird der Energiepass für Ge-

bäude sein, welcher unter anderem für den Erhalt von Fördermitteln notwendig ist.

Es spricht Herr Niebisch, Energieberater aus Krumhermsdorf.

Der Vorstand

Sonstiges

Diakonie Pirna

Schulterschluss der Eltern Beratung zu Drogenproblemen bei Kindern

„Mein Kind nimmt Drogen“ - immer noch ein Tabu-Thema.

Aus Scham- und Schuldgefühlen schweigen Eltern und andere Bezugspersonen viel zu lange, ehe sie Hilfe annehmen. Betroffene Eltern wollen Sie zu einem

Austausch mit anderen Angehörigen ermutigen und laden ein zum Treffen am **21. November 2011, 18:30 Uhr** in die Räume der Suchtberatungsstelle Diakonisches Werk e. V., Dresdner Straße 48 in 01844 Neustadt in Sachsen.

Selbsthilfegruppe für Demenz-Angehörige

Jeden zweiten Donnerstag im Monat trifft sich die Demenz-Angehörigengruppe in Pirna in den Räumen einer Ergotherapie-Praxis. Im Vordergrund der gemeinsamen Treffen stehen der Erfahrungsaustausch und Entlastungsgespräche. Es

ist angedacht, eine weitere Selbsthilfegruppe im Raum Sebnitz/Neustadt zu gründen.

Ansprechpartner für Interessierte und Betroffene ist Frau Wenzel, Schillerstr. 35, 01796 Pirna-Copitz. Telefon: 0 35 01/58 27 13.

1. Arbeits- und Ausbildungsstellen-Börse Bad Schandau

am Buß- & Bettag, dem 16. November 2011
von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Jugendstilsaal des Parkhotels Bad Schandau

Sie suchen eine Arbeits- oder Ausbildungsstelle

Wir bieten Arbeit in Gastronomie, Hotellerie, Gesundheitswesen und Handwerk

Ausbildung in Gastronomie, Hotellerie und Handwerk

Informieren Sie sich vor Ort über attraktiven Wohnraum, vielfältige Freizeitangebote, soziale Netzwerke, familienfreundliches Umfeld und gute Verkehrsverbindungen

Eine Initiative der Unternehmervereinigung Oberelbe für Touristik und Dienstleistung e. V.

Kontakt:
Kerstin Meve-Garreis

* Parkhotel
* 01814 Bad Schandau
* Rudolf-Sendig-Str. 12
* Tel.: 03 50 22/520

* www.unternehmervereinigung-oberelbe.de

Liebes Zuhause gesucht!

Der Tierschutzverein der Burgstadt Stolpen-Neustadt e. V. sucht für kleine und große Kätzchen ein liebes warmes Zuhause. Sie sind geimpft, entwurmt und stubenrein. Das Alter der kleinen Kätzchen ist 3 - 5 Monate. Die ältere Katze ist 2 Jahre und auch schon kastriert. Besonders möchten wir uns bei den Langburkersdorfer Einwohnern bedanken, die uns durch ihre Geldspende

geholfen haben, damit wir die kranken und ausgesetzten Tiere wieder medizinisch betreuen konnten. Es gibt derzeit sehr viele kleine ausgesetzte Kätzchen, die wir aber nicht aufnehmen können, da die Kapazität in der Pflegestelle nicht ausreicht. Anfragen zu den Tieren unter der Telefonnummer: 03 59 71/83 02 61 - Pflegestelle Sebnitz. Unsere Tiere werden gegen eine Schutzgebühr abgegeben.

Händleraufruf für die Teilnahme am Sebnitzer Weihnachtsmarkt

Der diesjährige Sebnitzer Weihnachtsmarkt findet von Freitag, 02.12., bis Sonntag, 04.12.2011, jeweils 10:00 - 20:00 Uhr, auf dem Sebnitzer Marktplatz statt.

Die Stadt Sebnitz sucht dafür noch Händler mit weihnachtlichem Angebot. Es stehen Verkaufshäuschen (Maße 2,0 m x

2,8 m) zur Verfügung, die von der Stadtverwaltung Sebnitz gemietet werden können.

Bewerbungen nimmt die Stadtverwaltung Sebnitz, SG Ordnung/Sicherheit, Kirchstraße 5, 01855 Sebnitz, Tel.: 03 59 71/8 42 51 oder 8 42 53 bis zum 11. November 2011 entgegen.

Vortragsreihe der Bürgerinitiative

„Wir für Natur“ Rückersdorf

Herr Thomas Frank aus Dresden spricht zum Thema:

„Fledermäuse - die geheimnisvollen Jäger der Nacht“

am 14. November 2011 um 19:00 Uhr

im Gemeindehaus Rückersdorf.

Alle Interessierte sind ganz herzlich eingeladen - Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!

Ansprechpartner:
Rudolf Kunath

Die Volkshochschule informiert

In Kooperation führen die **KLINIKUM PIRNA GMBH** und die **VOLKSHOCHSCHULE SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE E. V.** eine Reihe von „Medizinischen Sonntagsvorlesungen“ durch.

Dabei werden von Fachärzten verschiedene allgemein interessierende Themen behandelt.

Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Sächsische Schweiz und des Umlandes sowie den Patientinnen und Patienten und allen Interessierten Informationen

zu ausgewählten Krankheitsbildern und entsprechenden allgemeinen Präventions- und Therapiemöglichkeiten zu vermitteln.

Nächste Veranstaltung:

20.11.2011 - 10:00 - 11:30 Uhr

Vorhofflimmern und Herzrasen - neue Therapiemöglichkeiten von Herzrhythmusstörungen

im Konferenzraum des Klinikums Pirna, Struppener Str. 13, Zi.: 0.506

Referent: Frank Scharfe, Facharzt Klinik für Innere Medizin II

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Retungsleitstelle Pirna Tel.: 0 35 01/4 91 80

Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten Montag, Dienstag, Donnerstag von 19:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14:00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7:00 Uhr, jeweils bis 7:00 Uhr des folgenden Tages über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

Zahnärzte

jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80

Telefon:
05./06.11.11
DS Jänchen, Böhmisches Straße 6
Neustadt 0 35 96/60 22 70

12./13.11.11
FZÄ Sohr, Am Himmler 1
Berthelsdorf 0 35 96/50 36 53

16.11.11
DS Nemeth-Böhm, Böhmisches Str. 4,
Neustadt 0 35 96/60 41 40

Apotheken-Notbereitschaft

Die Apotheken sind durchgehend dienstbereit. Die Dienstbereitschaft findet täglich von 8:00 Uhr morgens bis 8:00 Uhr morgens des Folgetages statt. Wenn Sie eine Notdienstapotheke benötigen, rufen Sie bitte unter der Nr. 0 35 91/1 92 22 an oder erkundigen Sie sich unter www.apotheken.de. Folgende Apotheken haben am Wochenende in der o. g. Zeit in unserer Region Notdienst für dringende Rezepte:

05.11.2011
Hirsch-Apotheke Sebnitz
01855 Sebnitz, Götzingerstraße 7 03 59 71/5 37 37
Adler-Apotheke Neukirch
01904 Neukirch, Hauptstraße 15 03 59 51/3 14 12

06.11.2011
Stadt-Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda, Altmarkt 14 0 35 94/70 31 27

12.11.2011
Stadt-Apotheke Neustadt
01844 Neustadt, Dresdner Straße 2 0 35 96/50 30 75

13.11.2011
Neue Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda,
Neue Bautzener Str. 19 0 35 94/71 30 90

16.11.2011
Hirsch-Apotheke Sebnitz
01855 Sebnitz, Götzingerstraße 7 03 59 71/5 37 37
Adler-Apotheke Neukirch
01904 Neukirch, Hauptstraße 15 03 59 51/3 14 12

Frauen- und Kinderschutzhhaus

erreichbar rund um die Uhr über die Rettungsleitstelle
0 35 01/4 91 80

Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15, Stolpen, OT Rennersdorf
03 59 73/28 30

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten Evangelische St. Jacobi Kirche



Wir laden zu den Gottesdiensten in die
St. Jacobi-Kirche ein.

Parallel zum Hauptgottesdienst findet
Kindergottesdienst statt.

Gottesdienste können nachgehört werden - bitte im Pfarramt
anfragen!

Freitag, 04.11., 15.00 Uhr

Minuten der Besinnung und Erinnerung für die ungeborenen
Kinder auf dem Friedhof

Sonntag, 06.11. - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst „Hoffnung für Osteuropa“, Pfr. Mütze
und Gemeindeaufbaugruppe, Kollekte für Arbeits-
losenarbeit

Freitag, 11.11. - Martinstag

17.30 Uhr Martinsandacht in der St. Jacobi-Kirche, anschlie-
ßend Laternenumzug zum Markt mit Teilen der
Martinshörnchen

Sonntag, 13.11. - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Klipphahn und Dia-
kon Görner
Kollekte für eigene Gemeinde

Mittwoch, 16.11. - Buß- und Betttag

9.30 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade, mit dem Haus-
kreis und Pfr. Klipphahn
Kollekte für Ökumenische Aufgaben der EKD

Freitag, 18.11.

19.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Gebetsnacht

Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde

Für unsere Kinder

Eltern-Kind-Kreis: Samstag, 19. November, 9.00 Uhr im
Kirchgemeindehaus mit Jens Bergmann,
Thema: „Jeder hat etwas“

Christenlehre: montags im Kirchgemeindehaus, Hospitalstr. 2

1. und 2. Klasse: 15.00 Uhr - 15.45 Uhr

3. und 4. Klasse: 16.30 Uhr - 17.15 Uhr

Powerkids: (5./6. Klasse): immer mittwochs

17.00 - 18.30 Uhr im „Schafstall“ im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Konfirmanden:

7. Klasse: dienstags,, 16.30 - 17.30 Uhr, im „Schafstall“

8. Klasse: dienstags, 16.30 Uhr im Diakonat

Junge Gemeinde (im Schafstall)

freitags 19.30 - 23.00 Uhr

Für Frauen

Frauenkreis: Mittwoch, 23. November, 16.00 Uhr im Kirchge-
meindehaus

Für Männer

Männerkreis: Freitag, 18. November, 18.00 Uhr, diesmal bei Fa-
milie Matzat in Berthelsdorf

Mit der Bibel

Gebetskreis für die Ev. Grundschule: Donnerstag, 24. Novem-
ber, 20.00 Uhr in der Schule

Gebetskreis für die Kirchgemeinde: Montag, 7. November,
20.00 Uhr, Schafstall

Alpha Bibelkreis: Dienstag, 01.11., 15.11. und 29.11., 20.00 Uhr
(27.11., 15.00 Uhr Weihnachtsfeier im Kirchgemeindehaus)

Taizé: Mitwirkung bei der Gebetsnacht, 18.11.

Bibelstunde: mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat

Bibelstunde Seniorenheim Berthelsdorfer Straße: Donners-
tag, 3. November, 9.30 Uhr

Für Senioren

Seniorentreff: Donnerstag, 10. November, 14.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus

Kirchenvorstand

Dienstag, 8. November, 19.00 Uhr im Diakonat

Redaktionskreis

Donnerstag, 17. November, 16.30 Uhr im Pfarramt

Kirchenmusik

Kurrende (Kl. 1 + 2): montags, 14.30 Uhr im KGH

Ab November Kurrende (Kl. 1 + 2): dienstags, 12.30 Uhr
in der Evang. Grundschule Langburkersdorf

Kurrende (Kl. 3 + 4): montags, 14.45 Uhr im KGH

Krippenspielchor: dienstags, 18.00 Uhr und freitags, 18.00 Uhr
im KGH

Kantorei: Weihnachtsoratoriumsproben lt. Plan;

Montag, 14.11., 19.30 Uhr Probe für Ewigkeitssonntag

Posaunenchor: mittwochs, 19.00 Uhr in der Sakristei

Kammerchor: mittwochs, 20.00 Uhr im KGH

Veranstaltungen in den Dörfern

Langburkersdorf

Frauendienst, Montag, 14. November, 14.00 Uhr im „Erbgericht
Polenz“ gemeinsam mit Frauendienst Polenz

Frauenkreis Dienstag, 15. November, **19.00 Uhr** im „Feuerwehr-
haus“

Polenz

Frauendienst, Montag, 14. November, 14.00 Uhr im „Erbgericht
Polenz“ gemeinsam mit Frauendienst Langburkersdorf

Rugiswalde

Sonntag, 11.12.2011, 9.30 Uhr Gottesdienst

Grüne Damen und Herren

Mittwoch, 09.11., 10.00 Uhr im Wintergarten im Seniorenheim

Martinsfest 2011

Am 11. November feiern wir das Martinsfest. Beginnen wollen
wir um 17.30 Uhr mit einer Andacht mit Martinsspiel in der St.
Jacobi Kirche. Im Anschluss, wird der Heilige Martin uns hoch
zu Roß auf unserem Martinsumzug begleiten. Bitte bringt eure
Laternen mit. Unser Weg führt uns zum Marktplatz, wo wir er-
leben, wir Martin seinen Mantel mit einem Bettler teilt. Danach
sind wir aufgerufen, die Martinshörnchen miteinander zu teilen.
Seid herzlich eingeladen!

Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt,
Tel. 50 30 39, Fax 50 19 23, www.kirche-neustadt.de,
E-Mail: info@kirche-neustadt.de

Ideen in Druck



Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

www.wittich.de



Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Lauterbach - Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf

Sonntag, 06.11. - Drittlezter Sonntag des Kirchejahres

09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Rückersdorf

10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Oberottendorf

Donnerstag, 10.11.

17:30 Uhr Martinsfest in Lauterbach

Sonntag, 13.11. - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

14:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
in Oberottendorf

Mittwoch, 16.11. - Buß- und Bettag

10:00 Uhr Regionalgottesdienst mit Kinderbetreuung
in Rückersdorf

Zusammenkünfte:

Kindervormittag: 09:30 - 12:00 Uhr
Oberottendorf, 12.11.

Kinderkreis: 15:00 Uhr
Lauterbach, 17.11.

Junge Gemeinde: 19:30 Uhr
Lauterbach/Oberottend.

jeden Freitag in Lauterbach

Gesprächskreis:

20:00 Uhr Oberottendorf, 07.11.

20:00 Uhr Rückersdorf, 22.11.

Offener Frauenkreis: (mit Kinderbetreuung)

09:00 - 11:15 Uhr

Lauterbach, 09. und 23.11.

Mütterkreis: 20:00 Uhr

Lauterbach, 29.11.

Fraudienst:

14:00 Uhr Oberottendorf, 15.11.

14:00 Uhr Rückersdorf, 22.11.

Bibelstunde:

10:00 Uhr

Lauterbach, 30.11.

Chorproben

nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf!

19:00 Uhr montags

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf,
Tel. 03 59 73/2 64 01/2 64 12

Katholische Kirche St. Gertrud

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen

32. Sonntag im Jahreskreis 05./06.11.

Sa., 17 Uhr Heilige Messe - Fest des
Weihetages der Kathedrale (1751)

So., 8.30 Uhr Heilige Messe in der
Friedhofskapelle, anschließend
Gräbersegnung



33. Sonntag im Jahreskreis 12./13.11.

Sa., 17 Uhr Heilige Messe

So., 8 Uhr Heilige Messe

Heilige Messe an Werktagen

Mi., 09.11. - 18 Uhr Heilige Messe - Fest des Weihetages der
Lateranbasilika

Fr., 11.11. - 8.30 Uhr Heilige Messe - hl. Martin von Tours

Mi., 16.11. - 18 Uhr Heilige Messe

Do., 17.11. - 18 Uhr heilige Messe zum Patronatsfest unserer
Kirche - hl. Gertrud von Helfta

Fr., 18.11. - 8.30 Heilige Messe

Sonstiges

Jugendabend und Krankenbesuche nach Absprache

Am Sa., 19.11., dem Fest der hl. Elisabeth von Thüringen, feiern wir um 9.30 Uhr eine Heilige Messe für die Caritas und unsere Senioren der ganzen Gemeinde. Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrhaus ein.

Adresse Pfarrei: Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5, 01844 Neustadt Pfarrer Edward Wasowicz

Sprechzeit: nach Terminabsprache, Pfarrbüro: Mo. und Do. 15.30Uhr bis 18 Uhr sowie jeden letzten Sa. im Monat, Telefon: 0 35 96/60 33 80, Fax: 0 35 96/56 63 06, Web: <http://www.katholische-kirche-neustadt.info>, E-Mail: kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de Pfarrer Paul i. R.: Finkenbergrstr. 15, 01855 Sebnitz nach Terminabsprache

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Sonntag 09:30 Uhr

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

Freitag 19:00 Uhr

Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtienstschule und Dienstzusammenkunft

Zusammenkunftsort:

**Werner-von-Siemens-Str. 8
01844 Neustadt/Sachsen**

Themen der öffentlichen Vorträge für November 2011

06.11.11 Warum man der Bibel vertrauen kann

13.11.11 In der Ehe Respekt und Liebe bekunden



www.wittich.de

Unter www.wittich.de haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!



www.wittich.de

